

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
 „ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
 „ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
 „ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

24. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
 Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
 „ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufungsgebühr: Die vierspaltige Petit-zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoucen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoucen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

№ 79.

Donnerstag den 20. März

1890.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19, anzuzeigen. Die Redaction.

106. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Vom Fels zum Meer, Festmarsch . . . Liszt.
2. Ouverture zu „Der Haideschacht“ . . . F. von Holstein.
3. Musette und Tambourin aus „Les fêtes d'Hébé“ . . . Rameau.
4. Réverie . . . Vieuxtemps.
5. Barkarole, Walzer . . . Waldteufel.
6. Ouverture zur Oper „Hamlet“ . . . Stadtfeld.
7. Anitra's Tanz, dritter Satz aus der Peer Gynt-Suite . . . Grieg.
8. Erinnerung an C. M. von Weber, Fantasie . . . Lysberg.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
 Curhaus &
 Colonnaden.
 Cur-Anlagen.
 Kochbrunnen.
 Heidenmauer.
 Museum.
 Kunst-
 Ausstellung.
 Kunstverein.
 Synagoge.
 Kath. Kirche.
 Evang. Kirche.
 Burgkirche.
 Engl. Kirche.
 Palais Pauline.
 Hygiee Gruppe.
 Schiller-
 Waterloo- &
 Krieger-
 Denkmal.
 &c. &c.
 Griechische
 Capelle.
 Kersberg-
 Farnholt.
 Platte.
 Warthurm.
 Ruine
 Sonnenberg.

107. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Entführung aus dem Serail“ . . . Mozart.
2. Kind im Einschlummern aus „Kinderszenen“ . . . Schumann.
3. In heller Nacht, Polka . . . Bilse.
4. Finale aus „Stradella“ . . . Flotow.
5. Am Nil, Balletscene . . . Kücken.
6. Sphärenmusik aus dem Streichquartett in C-moll . . . Rubinstein.
7. Fantasie aus „Die Stumme von Portici“ . . . Auber.
8. Defilir-Marsch . . . Nowak.

Wiesbaden, 20. März. Redner der nächsten Montag stattfindenden letzten Curhaus-Cyklus-Vorlesung ist der berühmte Recitator Herr Professor Alexander Strakosch.

Obwohl der Solist des morgigen XI. Curhaus-Cyklus-Concertes, Herr Ernest van Dyck, noch nicht in unserer Stadt gesungen hat, so dürfte doch Allen, welche das musikalische Leben der Gegenwart verfolgen, der Name dieses in kurzer Zeit berühmt gewordenen Tenoristen nicht unbekannt sein. Herr Ernest van Dyck ist unseres Wissens ein Nachkomme des berühmten holländischen Malers van Dyck. Seine Musikstudien machte er in Brüssel und Paris, in welchen Städten er bereits sehr gefeiert war, ehe er zum erstenmale in Deutschland auftrat. Hier erntete er besonders bei den Bayreuther Aufführungen als Wagnersänger reiche Lorbeeren. Seine Erfolge veranlassten die Direction der Wiener Hofoper ihn an diese klassische Stätte der musikalischen Kunst zu berufen, woselbst er als erster Heldenbariton thätig ist. Auch in der Hauptstadt des deutschen Reiches hat Herr van Dyck gastirt und enthusiastische Aufnahme gefunden, die ihm auch bei seinem morgigen hiesigen Auftreten nicht ausbleiben dürfte.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
18. März 10 Uhr Abends	732,3	+ 10,4	78 %
19. „ 8 „ Morgens	730,6	+ 9,6	85 „
1 „ 1 „ Mittags	731,1	+ 9,8	81 „

18. März. Niedrigste Temperatur + 6,5, höchste + 13,4, mittlere + 10,0.

Allgemeines vom 19. März. Gestern Mittag bewölkt, zeitweise aufgehellt, leichter Ost, ziemlich angenehm; Nachts ziemlich warm; heute Morgen bedeckt, etwas Regen, still.

Maier.

Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses

auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und Auslandes. Wiener Getränke in nur prima Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.

8928

M. Grünwald.

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40 Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

8958

Besitzer: C. Stahl.

Wiesbaden, Taunusstrasse 32 Special-Anstalt

Vom 1. April 1890:

Gr. und kl. Burgstrasse 1 und 11.

für Orthopädie, schwed. Heilgymnastik u. Massage

nach Dr. Mezger und Kellgren, verbunden mit Maschinen-Gymnastik wie in Baden-Baden. Extra comfortable eingerichtete Abtheilungen zur Massage und Heilgymnastik für Damen und Herren. Täglich geöffnet von Vorm. 9 bis Nachm. 5 Uhr. Sprechstunde von 3—4 Uhr Nachmittags. Behandlung für Unbemittelte von 8—9 Uhr Vormittags. 8975 Direction: C. A. Bode, Orthopäde.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. März 1890.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Selve, Hr. Commerzienrath, Halbig, Hr. Dr. med. m. Fr., Jaffé, Hr., Meder, Hr. Kfm., Fischer, Hr. Kfm., Lichtheim, Hr. Kfm., Cohn, Hr. Kfm., Bender, Hr. Kfm., Katz, Hr. Kfm.,	Schwarzer Rock. Engesser, Hr. Baurath, Plume, Hr. Dr. med., Behm, Hr. Amts Rath, Behm, Hr.,	Central-Hotel. Griner, Hr. Kfm., von Prusnowski, Hr., Hotel Deutsches Reich. Ziegler, Hr. Kfm., Wolter, Hr. Stud., Steinemann, Hr. Officier, Lillendorn, Hr. Kfm., Schneider, Hr. Kfm., Schneider, Fr.,	Englischer Hof. Marks, Hr. Kfm.,	Einhorn. Simon, Hr. Kfm., Küntler, Hr. Kfm.,	Altona Bendorf Berlin Berlin Paris Berlin Berlin Giessen Pforzheim Karlsruhe Lünen Hoym Hoym Cöln Frankfurt Barmen Bonn Berlin Frankfurt Frankfurt Frankfurt Cöln Frankfurt Schwalbach	Braun, Hr. m. Fr., Göbel, Hr., Schäfer, Hr. Kfm., Schultz, Hr. Kfm., Liebeskind, Hr. Kfm., Rademacher, Hr. Kfm., Braun, Hr. Kfm., Neter, Hr. Kfm., Eggert, Hr. Kfm., Wiesbaden-Hotel. Langsdorff, Hr. Kfm., Zum Erbprinzen. Schmidt, Hr. Maler, Mahler, Hr. Maler, Lenz, Hr. Kfm., Uhlig, Hr. Kfm., Grüner Wald. Ilgen, Hr. Pfarrer, Bohl, Hr. Kfm., Kirchner, Hr. Kfm., Albach, Hr. Kfm., Hotel zum Bahn. Jung, Hr., Johannes, Hr., Vier Jahreszeiten. Tromholt, Hr. Astronom, Uhles, Hr. Erster Staatsanwalt, Sturm, Fr. Zeichenlehrerin, Goldenes Kreuz. Schellhaas, Fr.,	Chemnitz Braunschweig Speyer Crefeld Chemnitz Leipzig Stuttgart Gernsbach Cöln Cöln St. Gallen Düsseldorf Stuttgart Hanau Selters Tirschenreuth Wien Lauchhammer Bleidenstadt Ilmenau Christiania Frankfurt Wien Gr. Bibera	Curanstalt Lindenhof. Schneegans, Fr., Nassauer Hof. van Hoorn, Hr. Rent. m. Fr., Oosterheide, Fr., Nonnenhof. Haertel, Hr. Kfm., Geisenheimer, Hr. Kfm., Feist, Hr. Kfm., Hagens, Hr. Kfm., Seligmann, Hr. Kfm., Hertzer, Hr. Kfm., Dettmar, Hr. Kfm., Bernauer, Hr. Kfm., Pfälzer Hof. Schneider, Hr. Kfm., Schwarz, Hr., Zimmermann, Hr., Quellenhof. Reitz, Hr. Gutsbes. m. Fr., Adlurg, Hr. Ingenieur, Göhling, Hr., Hirche, Hr., Rhein-Hotel & Dépendance. Ciblarz, Hr. Kunsthändler, Schweigert, Hr. Musikdirect. m. Fr., Steuer, Hr. Kfm.,	Münster Amsterdam Amsterdam Berlin Mannheim Solingen Bremen Heidelberg Nordhausen Nordhausen Charlottenburg Schlangenbad Edelsberg Edelsberg Haidesheim Höchst Arfurt Arfurt Wien Hannover Dresden	Ritter's Hotel garni. Trautmann, Fr., Strub, Hr. m. Fam., Augspurger, Hr., Rose. Crossley, Fr., Taylor, Fr., Spiegel. Walther, Hr. Rent., Tannus-Hotel. Wirth, Hr. Brauereibes., Schulte, Hr. Rent. m. Sohn, Boenniger, Hr. Dr., Bourchhardt, Hr. Rent., Berckenfeld, Hr. Kfm., Baron von Bitting, Hr. Oberst-Lieut. m. Fam., Hotel Victoria. Niepmann, Hr. Fabrikbes., Hotel Vogel. Meininghaus, Hr. Ingenieur, Sterzenberg, Hr. Obersteiger, Müller, Hr. Apotheker, Hotel Werra. Pflüger, Hr. Mediziner, Winkel, Fr.,	Strassburg Alsbheim Worms Salisbury Eastbourne Rudolstadt Stuttgart Siegen Frankfurt Schwerin London Frankfurt Graefrath Bad Ems Aumenau Berlin Frankfurt Schönstein
---	--	--	--	---	---	---	--	--	--	--	---



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.
Freitag den 21. März, Abends 7 1/2 Uhr:

XI. CONCERT.

Mitwirkende:

Herr **Ernest van Dyck**, K. K. Hofopernsänger aus Wien
und das verstärkte städtische Cur-Orchester
unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Symphonie No. 2, D-dur Brahms.
2. Grals-Erzählung aus „Lohengrin“ Wagner.
Herr van Dyck.
3. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ Wagner.
4. Liebeslied aus „Die Walküre“ Wagner.
Herr van Dyck.
5. „Elegia“, zweiter Satz aus der Serenade für Streich-
orchester, op. 48 Tschaikowsky.
6. Lieder mit Pianoforte:
a) Der Asra Rubinstein.
b) Poème d'amour Massenet.
Herr van Dyck.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz: 4 Mark; II. nummerirter Platz: 3 Mark;
Galerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Galerie links 2 Mark.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.
Der Cur-Director: F. Heyl.

Costumes & Confection.

Zur Anfertigung wie Veränderung von eleganten wie einfachen
Costümen und Confectionen empfiehlt sich unter Zusicherung vorzüglich be-
quemen Schnittes und sorgfältig exquisiter Ausführung nach
Wiener Art

Mad^{me} Pauline Pellegrini aus Wien,

Neugasse 9, I. Et. WIESBADEN. Neugasse 9, I. Et.

Prompte Bedienung. — Mässige Preise.

Für auswärtige Damen nach Muster-Tailen. 9066



Cyklus von 10 öffentlichen Vorlesungen.
Montag den 24. März, Abends 8 Uhr:

Zehnte und letzte öffentliche Vorlesung.

Herr Professor **Alexander Strakosch** aus Wien.

- Recitationen:**
1. Demetrius, Reichstag von Polen (Schiller).
 2. König Lear, grosse Scene (Shakespeare).
 3. „Strandgut“, Ballade von Coppée.
 4. Erlkönig, Ballade von Göthe.

Eintrittspreise:

Nummerirter Platz: 2 Mk.; nichtnummerirter Platz: 1 Mk. 50 Pfg.
Billets (nichtnummerirt) für Schüler und Schülerinnen
hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.



J. ROECKL, München

Filiale Wiesbaden gr. Burgstr. 1

Handschuh-Fabrik

Specialitäten

Glacé-, Lamm- und Ziegenleder
Dänische oder Schwedische
Dagskin und Wildleder
Handschuhe.
9059

Gustav Erdmenger

9064 prakt. Zahnarzt
Tannusstrasse 38, I.
Sprechstunden von 9—12 und 3—6 Uhr.

Pension Carola

4 Wilhelmsplatz 4.
Close to English Church and Cur-Park
English Comforts. Good table.
9009 Moderate terms.

Immobilien-Agentur L. Cl. House-Agency.

Nachweisung v. möbl. Villen, Wohnungen &c.
Furnished country-houses & apartments.
Kaufvermittlung von Immobilien jeder Art.
Reelle Bedienung.
8961 **J. Meier**, Tannusstrasse 29.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
8957 heuse. Bäder im Hause.

Pension Fiserius

Leberberg 1. 9000

Pension Internationale

Villa Mainzerstrasse 8. 9048

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 20. März 1890.
62. Vorstellung.
(110. Vorstellung im Abonnement.)

Die Walküre.

Musikdrama in 3 Akten (erster Tag aus der
Trilogie „Der Ring des Nibelungen“) von
Richard Wagner.
Anfang 6 Uhr. Erhöhte Preise.